

# **Accredis Deutschland GmbH**

## **Werkstatt**

## **Handbuch**

## **Accredis Basic**

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

<b>(1) Produkte von Accredis.....</b>	<b>3</b>
<b>(2) Systembeschreibung.....</b>	<b>3</b>
<b>(3) Handhabung der Bedieneinheit.....</b>	<b>4</b>
<b>(4) Einbau Accredis Basic .....</b>	<b>7</b>
<b>(5) Herstellen einer Satelliten-Verbindung.....</b>	<b>9</b>
<b>(6) Einstellen und Kalibrieren von Accredis Basic .....</b>	<b>10</b>
<b>(7) Übergabe an den Kunden.....</b>	<b>17</b>
<b>(8) Benutzerhandbuch.....</b>	<b>17</b>
<b>(9) Neukalibrieren von Accredis Basic.....</b>	<b>17</b>
<b>(10) Überprüfen der 'Seriennummer' und 'Software Version'.....</b>	<b>17</b>
<b>(11) Meldungen im Display der Bedieneinheit.....</b>	<b>18</b>
<b>(12) Fehlerbehebung.....</b>	<b>18</b>
<b>(13) Kontaktinformation.....</b>	<b>19</b>

## **Werkstatthandbuch Accredis Basic**

---

### **(1) Produkte von Accredis**

Accredis hat ein umfangreiches Produktangebot für die unterschiedlichen Kundenbedürfnisse. Dabei möchten wir Sie insbesondere auf die folgenden Versionen aufmerksam machen.

- Basic Fahrzeuggebunden
- Basic Personengebunden
- Online
- Locator
- Online 2
- Communicator

#### **Hinweis**

Es muss zunächst festgestellt werden, welche Version von Accredis der Kunde für seine Bedürfnisse benötigt, um späteren Reklamation vorzubeugen.

#### **Werkstatthandbuch**

Diese Dokument beschreibt den Einbau der Versionen Basic-Fahrzeuggebunden, Basic-Personengebunden.

#### **Garantiebedingungen**

Bitte beachten Sie, dass das Basisgerät und die Bedieneinheit für den Einbau nicht geöffnet werden darf. Dies hätte den Verlust der Gewährleistung zur Folge. Alle Schrauben müssen fest angezogen sein, um zu verhindern, dass die Smartcard keinen Kontakt bekommen. In diesem Fall würden Daten verloren gehen.

#### **Sicherheitshinweise**

Vor der Montage beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugbatterie abgeklemmt ist.
- Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers, speziell in Bezug auf Sicherheits- und Sonderausstattungen (z.B. Airbags, Zentralverriegelung) sind unbedingt zu beachten.
- Stellen Sie das Fahrzeug an einen geschützten Ort, sichern Sie es gegen Wegrollen und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

### **(2) Systembeschreibung**

#### **Zu installierende Komponenten**

Bei der Installation der verschiedenen Versionen werden folgende Komponenten eingebaut:

##### **1. Accredis Interfacebox:**

In der Interfacebox befinden sich der GPS-Empfänger und die zentrale Spannungsversorgung des Systems.

##### **2. Accredis GPS-Antenne;**

Die GPS (Global Positioning System) Antenne empfängt die Satellitensignale und ist mit der Interfacebox verbunden. Die Antenne benötigt eine freie Sicht und wird in der Regel unter dem Armaturenbrett oder im Fahrzeugheck montiert.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

### 3. Bedieneinheit

In der Bedieneinheit wird die Art der Fahrt (Dienst- oder Privatfahrt oder Fahrt zwischen Wohn- und Arbeitsstätte) ausgewählt. In der Bedieneinheit befindet sich außerdem ein Speicher in der die Fahrtdaten abgelegt werden, sollte der Speicher auf der Chipkarte bereits voll sein.

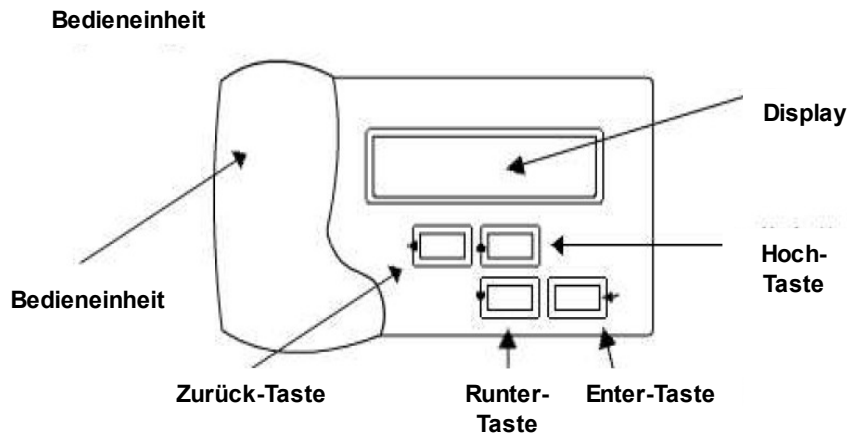
### 4. Kommunikationskabel

Der Datenaustausch zwischen der Interfacebox und der Bedieneinheit erfolgt über ein spezielles Kabel mit RJ50 (10p10c) Steckern an beiden Enden. Die Bedieneinheit wird durch die Interfacebox mit Strom versorgt und hat selbst keine Recheneinheit.

### Einzelkomponenten

Neben den zuvor beschriebenen Komponenten bekommt der Käufer eines Accredis Basic eine Chipcard (Smartcard). Diese muss vor der Benutzung in die Bedieneinheit eingesetzt werden. In der Bedienungsanleitung 'Accredis Basic' erfährt der Kunde mehr hierzu,

## (3) Handhabung der Bedieneinheit



(Bild 1)

Die Bedienung erfolgt über die vier Taster an der Bedieneinheit.

- Mit den Hoch/Runter Tastern führen Sie durch das Menü oder erhöhen oder reduzieren Werte.
- Mit der Taste Enter bestätigen Sie Ihre Eingabe/Auswahl und wechseln in das nächste Feld.
- Mit der Taste Zurück wechseln Sie zum vorherigen Feld. Außerdem können Sie sich mit dieser Taste die Seriennummer und die aktuelle GPS-Position anzeigen lassen.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

### Menüs

#### A: Fahrzeuggebundene Version

##### Kundenmenü

Dieses Menü erscheint, wenn das System im Standardbetrieb gestartet wird. Möglicherweise ist eine Kundenchipkarte eingesetzt oder nicht. Sie können nun wählen zwischen:

- Dienstlich
- Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
- Privat

##### Händlermenü

Dieses Menü erscheint, wenn eine Händlerkarte in das System eingesetzt wird. Während des Einbaus erscheint das Händlermenü. Sie können zwischen den folgenden Optionen wählen:

- Terminalinfo
- Erkennen Pulse/km
- Pulse/km eingeben
- Periode [min] einstellen
- Time-out nach Zündung setzen
- Privatfahrten Registrierung
- Summer Ein/Aus
- Kilometerstand eingeben
- Daten löschen
- Neukalibrierung Pulse/km

#### Starten des Händlermenüs

Damit Sie das Händlermenü nutzen können, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Motor ab und beenden Sie die Fahrt an der Bedieneinheit. Folgende Anzeige erscheint am Display.

Accredis (c)

2. Setzen Sie die Händlerkarte ein und starten Sie den Motor.
3. Folgende Displayanzeige erscheint:

Händlerkarte:  
Händlerkarte

4. Drücken Sie Enter.
5. Navigieren Sie mit den 'Hoch und Runter' Tasten durch die Optionen.
6. Bestätigen Sie Ihre Wahl durch Enter.

**! Achtung: Sollten Sie während der Eingabe die Händlerkarte aus der Bedieneinheit entfernen, schaltet das Gerät automatisch in das Kundenmenü zurück und fragt nach einer Eingabe zum Fahrttyp (mit oder ohne akustisches Warnsignal). In diesem Fall führen Sie bitte folgende Schritte aus:**

- Stellen Sie den Motor ab.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

- Beenden Sie die Fahrt mit den Hoch- und Runter- Tasten
- Wiederholen Sie die Schritte 2-6 wie oben beschrieben.

### B: Personengebundene Version

#### Kundenmenü

Dieses Menü erscheint, wenn das System im Standardbetrieb gestartet wird, jedoch nur wenn eine Chipkarte eingesetzt wurde.

Sie können nun wählen zwischen:

- Dienstlich
- Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
- Privat

#### Händlermenü

Dieses Menü erscheint, wenn eine Händlerkarte in das System eingesetzt wird.

Während des Einbaus erscheint das Händlermenü.

Sie können zwischen den folgenden Optionen wählen:

- Terminalinfo
- Erkennen Pulse/km
- Pulse/km eingeben
- Periode [min] einstellen
- Time-out nach Zündung setzen
- Automatisches Fahrtende An/Aus
- Privatfahrten Registrierung
- Summer Ein/Aus
- Kilometerstand eingeben
- Neukalibrierung Pulse/km
- Testfahrt
- Daten löschen
- Löschen Firmen ID

Nachdem das erste Mal die Anzahl der Pulse pro km ermittelt wurden, ist eine weitere Option möglich.

- Neukalibrierung pulse/km

### Starten des Händlermenüs

Damit Sie das Händlermenü nutzen können, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Motor ab und beenden Sie die Fahrt an der Bedieneinheit. Folgende Anzeige erscheint am Display.

Accredis (c)

2. Setzen Sie die Händlerkarte ein und starten Sie den Motor.
3. Folgende Displayanzeige erscheint:

Pers. geb. Version:  
Händlerkarte

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

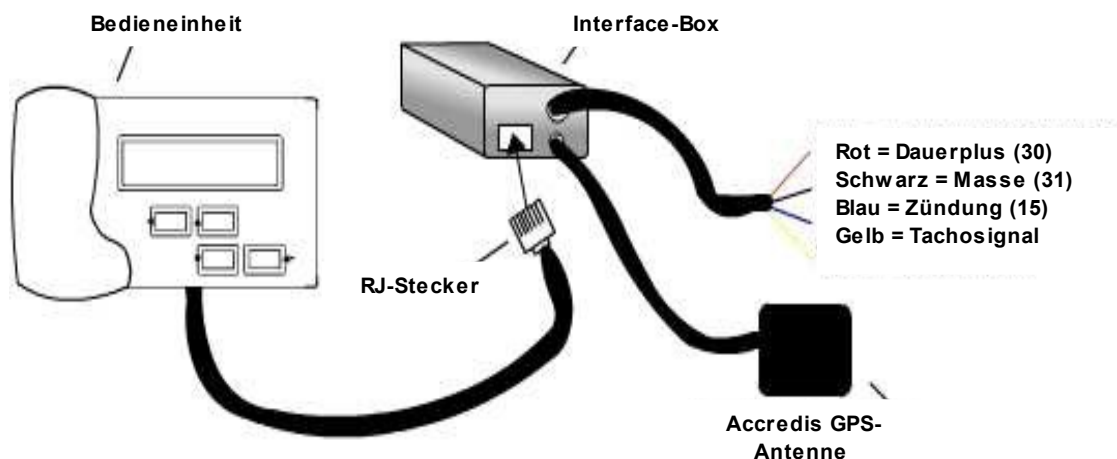
4. Drücken Sie Enter.
5. Blättern Sie mit den 'Hoch und Runter' Tasten durch die Optionen.
6. Bestätigen Sie Ihre Wahl durch Enter.

**! Achtung: Sollten Sie während der Eingabe die Händlerkarte aus der Bedieneinheit entfernen, schaltet das Gerät automatisch in das Kundenmenü zurück und fragt nach einer Eingabe zum Fahrttyp (mit oder ohne akustisches Warnsignal). In diesem Fall führen Sie bitte folgende Schritte aus:**

### (4) Einbau Accredis Basic

#### Accredis Basic - Set

Die folgende Skizze zeigt alle Komponenten des Accredis Basic.



(Bild 2)

Rot = Konstantspannung (30)  
 Schwarz = Masse (31)  
 Blau = Zündung (15)  
 Gelb = Pulssignal (Tachometer)

**Die Komponenten werden wie folgt installiert:**

**Vergewissern Sie sich, dass die Fahrzeugbatterie getrennt ist!**

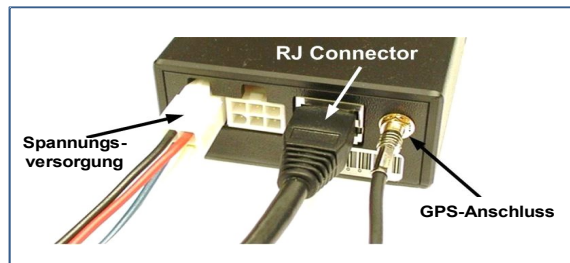
**Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers!**

1. Befestigen Sie die GPS-Antenne mit doppelseitigem Klebeband unter der Windschutzscheibe auf dem Armaturenbrett oder unterhalb des Armaturenbretts. Stellen Sie sicher, dass die Antenne freie Sicht hat und nicht durch andere Signale gestört wird. Die beste Position ist in der Regel auf der Fahrerseite links. Die Antenne muss so sicher installiert werden, dass sie sich auch bei einem Unfall nicht lösen kann. Der Einbau unterhalb des Armaturenbretts ist möglich, wenn das Armaturenbrett keine Metallabschirmung besitzt

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

- Suchen Sie einen Platz zum Einbau der Interface-Box unter dem Armaturenbrett.

**Wählen Sie für die Interfacebox einen Einbauort, der leicht zugänglich ist.**



(Bild 3)

- Verlegen Sie das Kabel der GPS-Antenne ordentlich und schließen Sie es dann am GPS-Terminal der Interfacebox an (siehe Bild 3).

**Das GPS-Antennenkabel darf nicht gekürzt oder verlängert werden.**

- Suchen Sie einen guten Einbauort für die Bedieneinheit. Bitte stellen Sie sicher, dass diese auch während der Fahrt leicht zugänglich ist. Sprechen Sie den Einbauort mit dem Kunden ab.

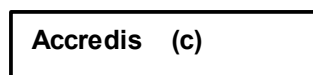
**Überprüfen Sie während der Installation, dass der Nutzer die Chipkarte problemlos einsetzen und herausnehmen kann.**

- Stecken Sie den RJ-Stecker des einen Kabelendes in die Interfacebox (siehe Bild 3). Das andere Ende des Kabels wird in die Bedieneinheit gesteckt.
- Verbinden Sie die 4 offenen Enden des anderen Kabels mit dem Fahrzeug gemäß der unten aufgeführten Kodierung. Sollten Sie das Pulssignal des Tachos nicht finden, wenden Sie sich bitte an den Accredis-Helpdesk.

Rot = Konstantspannung (30)  
 Schwarz = Masse (31)  
 Blau = Zündung (15)  
 Gelb = Pulssignal (Tachometer)

**Die konstante Stromversorgung ist mit einer 2A-Sicherung abgesichert.**

- Schließen Sie nun die Fahrzeugbatterie an und schalten Sie die Zündung ein. Auf dem Display der Bedieneinheit sollte nun folgendes Bild erscheinen:



Sollte die Anzeige auf dem Display nicht erscheinen, überprüfen Sie bitte die Kabelverbindungen Dauerplus, Masse und das Kommunikationskabel zwischen der Interfacebox und der Bedieneinheit.

- Starten Sie nun den Motor und überprüfen Sie, ob die Bedieneinheit nun ein akustisches Signal abgibt. Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie bitte die

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

Kabelverbindung zur Zündung, Masse und das Kommunikationskabel zwischen der Interfacebox und der Bedieneinheit.

9. Accredis Basic ist nun eingebaut. Montieren Sie alle Fahrzeugabdeckungen nachdem Sie alle Kabel ordentlich verlegt haben.

### (5) Herstellen einer Satelliten-Verbindung

Das Herstellen einer Satelliten-Verbindung geschieht hauptsächlich automatisch. Bitte beachten Sie dabei die nachfolgenden Schritte.

1. Fahren Sie das Fahrzeug aus der Werkstatt und parken Sie es dort, wo Sie eine freie Sicht nach oben und um das Fahrzeug herum haben.
2. Schalten Sie den Motor aus und stellen Sie sicher, dass in der Bedieneinheit keine Chipkarte eingesetzt ist und starten Sie das Fahrzeug wieder.
3. Wählen Sie den Fahrttyp (dienstlich, privat oder Fahrt zwischen Wohn- und Arbeitsstätte).
4. Das Accredis-System sucht nun automatisch nach einer Satelliten-Verbindung und versucht, eine Verbindung herzustellen.  
Wenn das System startet und nach einer Satelliten-Verbindung sucht, erscheint folgende Anzeige auf dem Display:

**GESCHAEFTL. B000E**  
**DISTANZ: 000000.1**

**E** = keine Verbindung zur GPS-Einheit  
Nachdem das System gestartet ist, erscheint kurzzeitig das **E** im Display.

**GESCHAEFTL. B000Z**  
**DISTANZ: 000000.0**

**Z** = keine Verbindung zur GPS-Einheit  
Sollte ein **Z** länger als 5 Sekunden im Display erscheinen, überprüfen Sie bitte die RJ-Verbindung zwischen der Interface-Box und der Bedieneinheit. Kontaktieren Sie Accredis-Helpdesk, sollten Sie das Problem nicht lösen können.

**GESCHAEFT. B000X**  
**DISTANZ: 000000.0**

**X** = eine Satelliten-Verbindung wird gesucht.

5. Bitte warten Sie, bis ein freier Platz im Display erscheint.

**GESCHAEFTL. B000**  
**DISTANZ: 000000.0**

Ein freier Platz hinter der Prozentanzeige (hier als 000) zeigt, dass eine Satelliten-Verbindung hergestellt wurde.

Die GPS- (Satelliten-) Verbindung wurde nun erfolgreich hergestellt. Während des Vorgangs beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Sollten Sie keine GPS- (Satelliten-) Verbindung herstellen können, parken Sie das Fahrzeug bitte an einer anderen Stelle. Wahrscheinlich hat das System keine freie Sicht auf die Satelliten.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

- Abhängig von der Position, an der das Fahrzeug parkt, kann die Suche nach einer Satelliten-Verbindung bis zu 10 Minuten dauern.
- Die Dauer für das Herstellen einer Satelliten-Verbindung kann sich zwischen einer Personengebundenen Version und einer Fahrzeuggebundenen Version unterscheiden.  
 Fahrzeuggebundene Version: Erste Satelliten-Verbindung sofort.  
 Personengebundene Version: Erste Satelliten-Verbindung erst nachdem Sie 'Testlauf' gewählt und die Händlerkarte entfernt haben.

### (6) Einstellen und Kalibrieren von Accredis Basic

**Führen Sie bitte die nachfolgenden Schritte zum Kallibrieren von Accredis Basic aus:**

**(Verwenden Sie dabei die 'Einbaueckliste Accredis Basic')**

#### A: Fahrzeuggebundene Version

1. **Stellen Sie sicher, dass eine GPS- (Stelliten-) Verbindung hergestellt wurde.**  
**Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie nochmal die Schritte aus dem vorangegangenen Kapitel!**
2. **Einstellen des Geschwindigkeitssignals (Pulse pro km)**
  - a) Fahren Sie das Fahrzeug zu einem Ort, an dem Sie ungestört 1 km fahren können.
  - b) Halten Sie das Fahrzeug dort an und stellen Sie den Motor aus.
  - c) Beenden Sie die Fahrt, indem Sie die 'Runter' Taste drücken. Es erscheint folgende Anzeige im Display.

**Accredis (c)**

- d) Stellen Sie bitte den Tageskilometerzähler auf Null.
- e) Führen Sie Ihre Händlerkarte in die Bedieneinheit ein und starten Sie den Motor.
- f) Drücken Sie die Eingabe- (Enter) Taste und wählen Sie die folgende Option mit Hilfe der 'Rauf' und 'Runter' Tasten.

**Pulse erkennen**

- g) Drücken Sie die Eingabe- (Enter) Taste.
- h) Fahren Sie nun einen (1) Kilometer.
- i) Nach einem (1) Kilometer drücken Sie bitte die Eingabe- (Enter) Taste.  
**Fahren Sie bitte die letzten 100 Meter so langsam wie möglich.**  
 Die Anzahl der Pulse pro km wurden nun ermittelt und in der Bedieneinheit gespeichert. Die folgende Meldung erscheint nun im Display:

**Pulse / KM  
eingestellt**

Sie können die Angabe manuell ändern, indem Sie Option 'Pulse Erkennen' erneut auswählen oder die Anzahl der Pulse pro km in dem Menü 'Pulse/km einstellen' direkt eingeben, sofern Ihnen diese bekannt sind.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

### 3. Einstellen des GPS-Intervalls (Vergleichen Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

An dieser Stelle können Sie wählen, in welchem Zeitintervall die aktuelle Position des Fahrzeugs auf der Chipkarte gespeichert werden soll. Die Möglichkeiten liegen zwischen 1 Minute und 30 Minuten.

Je kürzer das Zeitintervall eingestellt ist, um so früher ist der Speicher der Chipkarte voll. Die Standardeinstellung ist 5 Minuten. Sollte der Kunde keine speziellen Wünsche haben, stellen Sie das Zeitintervall auf 5 Minuten ein. Die Chipkarte kann dann 60 Fahrtstunden speichern.

- a) Wählen Sie im Händlermenü folgende Option:

Periode [Min] einstellen
-----------------------------

und drücken Sie 'Eingabe' ('Enter')

- b) Wählen Sie das GPS-Intervall mit den 'Hoch/Runter' Tasten und drücken Sie 'Enter'.

**! Sie können auch ein Zeitintervall von 31 Minuten eingeben. In diesem Fall wird nur die Fahrzeugposition bei Beginn und Ende einer Fahrt gespeichert, aber keine Positionen dazwischen !**

### 4. Einstellen des 'Time-Out nach Zündung' (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, nach welcher Zeitdauer eine Fahrt abgeschlossen werden soll, nachdem die Zündung des Fahrzeuges ausgeschaltet wurde. Hierdurch wird verhindert, dass eine Fahrt bei einem kurzen Stopp (Tanken, Pause) zu früh abgeschlossen wird. Der Standardwert beträgt 10 Minuten. Sie können jedoch jede Zeit zwischen 1 Minute und 15 Minuten einstellen. Sprechen Sie dies bitte vorher mit dem Kunden ab.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Time-Out n. Zuendung setzen' und drücken Sie 'Enter'.  
b) Wählen Sie die entsprechende Zeit mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Eingabe mit 'Enter'.

### 5. Einstellen 'Automat. Fahrtende An/Aus' (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

Hier legen Sie fest, ob eine Fahrt automatisch abgeschlossen wird, wenn das Fahrzeug nach Ablauf der 'Time Out' Zeit seine Position nicht mehr verändert.

Die Auswahl 'An' bedeutet, dass die Fahrt nach Erreichen der 'Time Out' Zeit abgeschlossen wird, sollte sich die Position des Fahrzeuges nicht verändert haben. Die Auswahl 'Aus' bedeutet, dass die Fahrt weiter registriert wird, obwohl sich die Position des Fahrzeuges nicht verändert hat.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Automat. Fahrtende An/Aus' und drücken Sie 'Enter'.  
b) Wählen Sie 'Ein' oder 'Aus' mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit 'Enter'.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

### 6. Einstellen Privatfahrtenregistrierung An/Aus (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob die GPS-Positionen einer Privatfahrt gespeichert werden sollen oder nicht. Im Fall, dass die privaten GPS-Positionen nicht gespeichert werden sollen, wählt das System automatisch 'Dienstfahrt', sofern Sie an der Bedieneinheit keinen anderen Fahrttyp auswählen. Im Fall, dass private GPS-Positionen gespeichert werden, wählt das System automatisch 'Privatfahrt', sofern Sie keinen anderen Fahrttyp an der Bedieneinheit auswählen.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Privatfahrten Registrierung' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie 'Ein' oder 'Aus' mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit 'Enter'.

### 7. Summer (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob der Kunde zu Beginn der Fahrt ein 'Biepsignal' hört, das ihn daran erinnert, den Fahrttyp zu wählen.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Summer An/Aus' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie 'Ein' oder 'Aus' mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit 'Enter'.

### 8. Probefahrt

Hier können Sie überprüfen, ob das Pulssignal pro km korrekt eingestellt ist.

**Während der Probefahrt verwenden Sie niemals die Chipkarte des Kunden, da die Testfahrt sonst auf der Kundenkarte gespeichert wird. Die Kilometerregistrierung des Kunden wäre nicht korrekt.**

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Probefahrt' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Entfernen Sie die Händlerkarte
- c) Das System fragt Sie jetzt, welche Art der Fahrt Sie wählen möchten. Mit den 'Hoch/Runter' Tasten wählen Sie den Fahrttyp aus und drücken danach 'Enter'.
- d) Stellen Sie den Tageskilometerzähler auf Null.
- e) Starten Sie die Testfahrt.
- f) Überprüfen Sie ob die Angaben auf dem Tageskilometerzähler mit denen auf dem Display der Bedieneinheit überein stimmen. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie bitte den Punkt 'Einstellung des Geschwindigkeitssignals'.
- g) Im Fall, dass alles in Ordnung ist, können Sie zurück zur Werkstatt fahren.

**! Im Fall, dass Sie die Fahrt an der Bedieneinheit nicht abschließen können, hatten Sie kein GPS-Signal. Dann müssen Sie die Testfahrt wiederholen !**

### 9. Einstellung des aktuellen Kilometerstandes des Fahrzeuges

An dieser Stelle halten Sie den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeuges im Accredis Basic fest. Dies ist dann die Startposition für die Kilometerregistrierung des Kunden.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

- a) Nachdem Sie zur Werkstatt zurück gekommen sind, stellen Sie den Motor ab und drücken Sie den 'Hoch' oder 'Runter' Taste. Sie beenden hiermit die Fahrt.
- b) Setzen Sie die Händlerkarte ein und schalten Sie die Zündung ein.
- c) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'KM-Stand eingeben' und drücken Sie 'Enter'.
- d) Lesen Sie nun bitte den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeuges vom Kilometerzähler ab und übertragen Sie ihn mit Hilfe der 'Hoch' und 'Runter' Tasten in die Bedieneinheit. Danach drücken Sie 'Enter'.

**! Wenn Sie die Eingabe vornehmen, erwartet das System eine Zahl mit 6 Stellen. Ist der aktuelle Kilometerstand kleiner als 100000, müssen Sie Nullen voranstellen (Beispiel: Aktueller Kilometerstand 150. Eingabe 000150) !**

### 10. Löschen des Datenspeichers

Hier können Sie den Datenspeicher löschen, damit die Daten der Testfahrt nicht in den Berichten erscheint.

- a) Bitte wählen Sie im Händlermenü die Option 'Daten löschen' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
- c) Entfernen Sie die Händlerkarte und starten Sie den Motor.

### 11. Einbau und Kalibrierung abschließen

- a) Füllen Sie die Einbaucheckliste Accredis vollständig aus und schicken Sie diese per Fax an Accredis Deutschland GmbH.
- b) Stellen Sie sicher, dass alle Kundendaten erfasst wurden und übermitteln Sie diese an Accredis Deutschland GmbH.

**Weiter auf Seite 17: Übergabe an den Kunden**

## B: Personengebundene Version

1. **Stellen Sie sicher, dass eine GPS- (Stelliten-) Verbindung hergestellt wurde.**  
**Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie nochmal die Schritte aus dem vorangegangenen Kapitel!**

2. **Einstellen des Geschwindigkeitssignals (Pulse pro km)**

- c) Fahren Sie das Fahrzeug zu einem Ort, an dem Sie ungestört 1 km fahren können.
- d) Halten Sie das Fahrzeug dort an und stellen Sie den Motor aus.
- e) Beenden Sie die Fahrt, indem Sie die 'Runter' Taste drücken. Es erscheint folgende Anzeige im Display.

**Accredis (c)**

- f) Stellen Sie bitte den Tageskilometerzähler auf Null.
- g) Führen Sie Ihre Händlerkarte in die Bedieneinheit ein und starten Sie den Motor.
- h) Drücken Sie die Eingabe- (Enter) Taste und wählen Sie die folgende Option mit Hilfe der 'Rauf' und 'Runter' Tasten.

**Pulse erkennen**

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

- i) Drücken Sie die Eingabe- (Enter) Taste.
- j) Fahren Sie nun einen (1) Kilometer.
- k) Nach einem (1) Kilometer drücken Sie bitte die Eingabe- (Enter) Taste.  
**Fahren Sie bitte die letzten 100 Meter so langsam wie möglich.**  
 Die Anzahl der Pulse pro km wurden nun ermittelt und in der Bedieneinheit gespeichert. Die folgende Meldung erscheint nun im Display:

**Pulse / KM  
eingestellt**

Sie können die Angabe manuell ändern, indem Sie Option 'Pulse Erkennen' erneut auswählen oder die Anzahl der Pulse pro km in dem Menü 'Pulse/km einstellen' direkt eingeben, sofern Ihnen diese bekannt sind.

### 3. Einstellen des GPS-Intervalls (Vergleichen Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

An dieser Stelle können Sie wählen, in welchem Zeitintervall die aktuelle Position des Fahrzeugs auf der Chipkarte gespeichert werden soll. Die Möglichkeiten liegen zwischen 1 Minute und 30 Minuten.

Je kürzer das Zeitintervall eingestellt ist, um so früher ist der Speicher der Chipkarte voll. Die Standardeinstellung ist 5 Minuten. Sollte der Kunde keine speziellen Wünsche haben, stellen Sie das Zeitintervall auf 5 Minuten ein. Die Chipkarte kann dann 60 Fahrtstunden speichern.

- a) Wählen Sie im Händlermenü folgende Option:

**Periode [Min]  
einstellen**

und drücken Sie 'Eingabe' ('Enter')

- b) Wählen Sie das GPS-Intervall mit den 'Hoch/Runter' Tasten und drücken Sie 'Enter'.

**! Sie können auch ein Zeitintervall von 31 Minuten eingeben. In diesem Fall wird nur die Fahrzeugposition bei Beginn und Ende einer Fahrt gespeichert, aber keine Positionen dazwischen !**

### 4. Einstellen des 'Time-Out nach Zündung' (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, nach welcher Zeitdauer eine Fahrt abgeschlossen werden soll, nachdem die Zündung des Fahrzeuges ausgeschaltet wurde. Hierdurch wird verhindert, dass eine Fahrt bei einem kurzen Stopp (Tanken, Pause) zu früh abgeschlossen wird. Der Standardwert beträgt 10 Minuten. Sie können jedoch jede Zeit zwischen 1 Minute und 15 Minuten einstellen. Sprechen Sie dies bitte vorher mit dem Kunden ab.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Time-Out n. Zuendung setzen' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie die entsprechende Zeit mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Eingabe mit 'Enter'.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

### 5. Einstellen 'Automat. Fahrtende An/Aus' (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

Hier legen Sie fest, ob eine Fahrt automatisch abgeschlossen wird, wenn das Fahrzeug nach Ablauf der 'Time Out' Zeit seine Position nicht mehr verändert.

Die Auswahl 'An' bedeutet, dass die Fahrt nach Erreichen der 'Time Out' Zeit abgeschlossen wird, sollte sich die Position des Fahrzeuges nicht verändert haben. Die Auswahl 'Aus' bedeutet, dass die Fahrt weiter registriert wird, obwohl sich die Position des Fahrzeuges nicht verändert hat.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Automat. Fahrtende An/Aus' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie An oder Aus mit den 'Hoch/Runter' Tasten und drücken Sie Enter.

### 6. Einstellen Privatfahrtenregistrierung An/Aus (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob die GPS-Positionen einer Privatfahrt gespeichert werden sollen oder nicht. Im Fall, dass die privaten GPS-Positionen nicht gespeichert werden sollen, wählt das System automatisch 'Dienstfahrt', sofern Sie an der Bedieneinheit keinen anderen Fahrttyp auswählen. Im Fall, dass private GPS-Positionen gespeichert werden, wählt das System automatisch 'Privatfahrt', sofern Sie keinen anderen Fahrttyp an der Bedieneinheit auswählen.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Privatfahrten Registrierung' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie 'Ein' oder 'Aus' mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit 'Enter'.

### 7. Summer (Verwenden Sie hierzu auch die 'Einbaueckliste Accredis Basic')

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob der Kunde zu Beginn der Fahrt ein 'Biepsignal' hört, das ihn daran erinnert, den Fahrttyp zu wählen.

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Summer An/Aus' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Wählen Sie 'Ein' oder 'Aus' mit den 'Hoch/Runter' Tasten und bestätigen Sie die Auswahl mit 'Enter'.

### 8. Probefahrt

Hier können Sie überprüfen, ob das Pulssignal pro km korrekt eingestellt ist.

**Während der Probefahrt verwenden Sie niemals die Chipkarte des Kunden, da die Testfahrt sonst auf der Kundenkarte gespeichert wird. Die Kilometerregistrierung des Kunden wäre nicht korrekt.**

- a) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'Probefahrt' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Entfernen Sie die Händlerkarte
- c) Das System fragt Sie jetzt, welche Art der Fahrt Sie wählen möchten. Mit den 'Hoch/Runter' Tasten wählen Sie den Fahrttyp aus und drücken danach 'Enter'.
- d) Stellen Sie den Tageskilometerzähler auf Null.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

- e) Starten Sie die Testfahrt.
- f) Überprüfen Sie ob die Angaben auf dem Tageskilometerzähler mit denen auf dem Display der Bedieneinheit überein stimmen. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie bitte den Punkt 'Einstellung des Geschwindigkeitssignals'.
- g) Im Fall, dass alles in Ordnung ist, können Sie zurück zur Werkstatt fahren.

**! Im Fall, dass Sie die Fahrt an der Bedieneinheit nicht abschließen können, hatten Sie kein GPS-Signal. Dann müssen Sie die Testfahrt wiederholen !**

### 9. Einstellung des aktuellen Kilometerstandes des Fahrzeuges

An dieser Stelle halten Sie den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeuges im Accredis Basic fest. Dies ist dann die Startposition für die Kilometerregistrierung des Kunden.

- a) Nachdem Sie zur Werkstatt zurück gekommen sind, stellen Sie den Motor ab und drücken Sie den 'Hoch' oder 'Runter' Taste. Sie beenden hiermit die Fahrt.
- b) Setzen Sie die Händlerkarte ein und schalten Sie die Zündung ein.
- c) Wählen Sie im Händlermenü die Option 'KM-Stand eingeben' und drücken Sie 'Enter'.
- d) Lesen Sie nun bitte den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeuges vom Kilometerzähler ab und übertragen Sie ihn mit Hilfe der 'Hoch' und 'Runter' Tasten in die Bedieneinheit. Danach drücken Sie 'Enter'.

**! Wenn Sie die Eingabe vornehmen, erwartet das System eine Zahl mit 6 Stellen. Ist der aktuelle Kilometerstand kleiner als 100000, müssen Sie Nullen voranstellen (Beispiel: Aktueller Kilometerstand 150. Eingabe 000150) !**

### 10. Löschen des Datenspeichers

Hier können Sie den Datenspeicher löschen, damit die Daten der Testfahrt nicht in den Berichten erscheint.

- a) Bitte wählen Sie im Händlermenü die Option 'Daten löschen' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
- c) Entfernen Sie die Händlerkarte und starten Sie den Motor.

### 11. Löschen der Firmen ID - Sehr wichtig - Bitte nicht vergessen!

- a) Setzen Sie die Händlerkarte ein.
- b) Bitte wählen Sie im Händlermenü die Option 'Firmen ID löschen' und drücken Sie 'Enter'. Im Display erscheint folgende Meldung:

**Firmen ID  
gelöscht**

- c) Entfernen Sie die Händlerkarte.
- d) Überprüfen Sie, ob folgende Meldung im Display erscheint.

**Chipkarte einlegen**

- e) Sollte die Meldung nicht erscheinen, wiederholen Sie den Menüpunkt Firmen ID löschen noch einmal.

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

---

### 12. Einbau und Kalibrierung abschließen

- a) Füllen Sie die Einbaueckliste Accredis vollständig aus und schicken Sie diese per Fax an Accredis Deutschland GmbH.
- b) Stellen Sie sicher, dass alle Kundendaten erfasst wurden und übermitteln Sie diese an Accredis Deutschland GmbH.

### (7) Übergabe an den Kunden

1. Achten Sie bitte darauf, dass der Kunde das richtige Formular für die Abonnement-Bestellung ausgefüllt hat. Jedes Accredis-System hat ein eigenes Formular.
2. Stellen Sie bitte sicher, dass die Einbaueckliste vollständig ausgefüllt wurde.
  - Kundendaten
  - Ihr Händlerstempel
  - Gerätenummer der Interface-Box
  - Das Einbaudatum und die Uhrzeit
3. Tragen Sie bitte alle weiteren erforderlichen Informationen ein. Sie können nun das Fahrzeug an den Kunden übergeben.
4. Zeigen Sie dem Kunden, wie die Smartcard in die Bedieneinheit eingesetzt wird.
5. Informieren Sie den Kunden über die Eventuelle Notwendigkeit einer Neukalibrierung nach 2.000 Kilometern.

### (8) Benutzerhandbuch

Der Kunden erhält nach dem Kauf das Benutzerhandbuch per E-Mail oder kann es sich im Downloadbereich von Accredis Deutschland herunterladen.

### (9) Neukalibrieren von Accredis Basic

Der Kunden muss sein System nach 2.000 km neu kalibrieren lassen. Gehen Sie dafür bitte wie folgt vor:

- a) Bitte wählen Sie im Händlermenü die Option 'Neukalibrierung' und drücken Sie 'Enter'.
- b) Geben Sie den aktuellen Kilometerstand des Fahrzeuges ein und drücken Sie 'Enter'.
- c) Das System kalibriert die Anzahl der Pulse pro km nun automatisch.
- d) Folgende Anzeige auf dem Display erscheint:

**Pulse pro km  
eingestellt**

- e) Entfernen Sie die Händlerkarte.

### (10) Überprüfen der 'Seriennummer' und 'Software Version'

Beide Angaben können an der Bedieneinheit angezeigt werden. Sie können sich die Seriennummer wie folgt anzeigen lassen:

- a) Stellen Sie den Motor ab.
- b) Drücken Sie die 'Runter' Taste.
- c) Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display:

**Accredis (c)**

## Werkstatthandbuch Accredis Basic

- d) Nun drücken Sie 'Zurück' Taste.
- e) Folgende Anzeige erscheint nun im Display:

**TerminalID:**  
**XXXXXX**

Anstelle der XXXXXX erscheint eine sechsstellige Seriennummer.

Als zweite Möglichkeit, die Seriennummer zu übermitteln können Sie folgendermaßen vorgehen:

- a) Setzen Sie die Händlerkarte ein.
- b) Wählen Sie im Menü die Option 'Terminal Info' und drücken Sie 'Enter'.
- c) Wählen Sie nun die Option 'Terminal ID' und drücken Sie 'Enter'.
- d) Die Seriennummer erscheint nun auf dem Display.

In der gleichen Vorgehensweise können Sie sich die aktuelle Software Version anzeigen lassen. Wählen Sie die Option 'Software Version' und drücken Sie 'Enter'. Sie erhalten folgende Anzeige:

**Software Version**  
**Accredis 2.04**

Dies ist die Versionsnummer der Software in der Bedieneinheit.

### (11) Meldungen im Display der Bedieneinheit

Eine Erläuterung aller Meldungen finden Sie in der Bedienungsanleitung für Accredis Basic.

### (12) Fehlerbehebung

#### Keine Satelliten-Verbindung

Im Display erscheint ein 'X' hinter der Prozentangabe.

**GESCHAEFTL. B000X**  
**DISTANZ: 008554.3**

oder

**GESCHAEFTL. B000X**  
**\*Name\*\*: 008554.3**

Diese Meldung bedeutet:

- Kabelproblem: Überprüfen Sie, ob das Kabel der GPS-Antenne sicher mit der Interface-Box verbunden ist.
- Sichtproblem: Überprüfen Sie, ob die GPS-Antenne freie Sicht nach oben hat und sich das Fahrzeug nicht in einer Garage befindet.
- Abschirmung: Die Windschutzscheibe hat eine eingebaute Metallschicht zur Filterung des Sonnenlichtes. Suchen Sie im Fahrzeug eine Stelle für die GPS-Antenne, an der sich keine Metallschicht in der Scheibe befindet.
- Schlechter Satellitenempfang: Sie können den Satellitenempfang verbessern, indem Sie eine Metallplatte an der Rückseite der GPS-Antenne anbringen.

**Die Fahrt kann nicht abgeschlossen werden.  
(Die Bedieneinheit reagiert nicht auf Eingaben an den Tasten)**

## **Werkstatthandbuch Accredis Basic**

---

Das System hat keinen GPS- (Satelliten-) Empfang. Parken Sie das Fahrzeug außerhalb von Garagen und Hallen, so dass das System freie Sicht nach oben hat. Warten Sie 15 Minuten. Sobald das System Satellitenempfang hat, können Sie die Fahrt abschließen.

**Sie haben das Händlermenü zu früh verlassen und können nicht mehr zurück.**

- Stellen Sie den Motor ab.
- Beenden Sie die Fahrt mit der 'Rauf' oder 'Runter' Taste.
- Setzen Sie die Händlerkarte ein.
- Starten Sie den Motor.
- Drücken Sie 'Enter'

### **(13) Kontaktinformation**

Accredis Deutschland GmbH  
Friedrichstraße 88  
10117 Berlin

**Telefon: 030-408 173 306**  
Fax: 030-408 173 450  
Email: [info@accredis.de](mailto:info@accredis.de)

## **Werkstatthandbuch Accredis Basic**

---

## **Werkstatthandbuch Accredis Basic**

---